

Bei Gleisarbeiten drei Männer getötet

Berlin/Frankfurt/Main. Bei Arbeiten an Bahnstrecken sind am Dienstag in Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen drei Männer von Zügen erfaßt und getötet worden. Ein Regionalzug erfaßte in der Nacht zwei Arbeiter bei Enteisungsarbeiten an einer Weiche in Köln-Mülheim, wie die Polizei mitteilte. Bei Wunstorf in der Region Hannover wurde ein 56jähriger Bahn-Mitarbeiter, der mit einem Kollegen eine Weiche enteiste, am Vormittag von einem ICE getötet.

Erst am Sonntag war in Berlin bei solchen Arbeiten ein Mann unter einen S-Bahn-Zug geraten und getötet worden, ein zweiter erlitt schwere Verletzungen. Die Deutsche Bahn bedauere die Unfälle sehr. Zum Hergang könne man sich nicht äußern, es handele sich um Untersuchungen der Bundespolizei, sagte der Sprecher am Dienstag in Frankfurt am Main. Die in Nordrhein-Westfalen Getöteten waren für eine Fremdfirma tätig. (dapd/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/156328.bei-gleisarbeiten-drei-männer-getoetet.html>